

Constantin Braun

Kandidatur für den Parteivorstand



Landesverband Berlin

- ursprünglich aus Hamburg
- Büroleiter (u.a. einst von Fabio De Masi)
- Mitglied seit 2008
- einer der Bundessprecher:innen der SL

Liebe Genoss:innen,

der Kampf gegen Studiengebühren & die Überzeugung, „Eine andere Welt ist möglich“ der globalisierungskritischen Bewegung beim G7 Gipfel in Heiligendamm (2007) prägten mich politisch. Damals gründete sich mit großer Euphorie unsere Partei – und ich wollte unbedingt ein Teil davon sein. Wichtig ist mir der Einsatz für gute Arbeit, für eine faire (Welt)-Wirtschaft, für eine konsequent friedliche Außenpolitik sowie für eine Klimapolitik aus dem Blickwinkel von Leuten mit wenig Geld.

Unsere Partei ist in einer schwierigen Lage ist. Unter Arbeiter:innen, Gewerkschaftsmitgliedern und Menschen ohne Hochschulreife haben wir bei der Bundestagswahl schlecht abgeschnitten. Als sozialistische Partei können wir damit nicht zufrieden sein. Es braucht nun Aufrichtigkeit in der Diskussion, wie es wieder vorwärts gehen kann. Aufhören muss das Durchstechen von internen Debatten an die Medien, um damit anderen Genoss:innen zu schaden!

Ich möchte Menschen für linke Ideen begeistern – auch & vor allem solche, die (noch) nicht in linken Kreisen unterwegs sind, sich aber eine gerechte Gesellschaft wünschen. Seit meinen 4,5 Jahren im Europaparlament bin ich europaweit gut vernetzt & beschäftige mich intensiv mit Strategien der intern. Linken. Von unserer belgischen Schwesterpartei PTB & von der KPÖ Steiermark können wir bspw. viel lernen. Auch eine aktuelle [Studie](#) des US-Magazins Jacobin gibt Hinweise, wie wir in der Klasse der Lohnabhängigen und im ländlichen Raum vorankommen können: Fokus auf Brot & Butter-Themen (Arbeit, Wirtschaft, Gesundheit) verpackt in populäre, schnörkellose Ansprache.

Ich bin überzeugt: wenn wir miteinander freundlicher umgehen, nach außen mutiger & eigenständiger auftreten, können wir wieder erfolgreich werden. Gerne möchte ich für unsere Partei Verantwortung im Parteivorstand übernehmen & bitte um Eure Stimme.